

Nachtrag zum Abgleich des RX-Eingangsfilters.

Der Abgleich auf die Sollfrequenz mittels der drehbaren Kondensatorscheibe dürfte klar sein. Eine Besonderheit stellt die Justage der Koppelschleifen dar. Man benötigt dazu einen dünnen Kunststoffstift, welcher durch die auf dem Bild b gekennzeichneten Löcher passt. Mit etwas Fummelei erfüllt man beim Einschieben die Koppelschleife (siehe auch Bild a). Durch sanften Druck beim Weitereinschieben biegt man die Schleife nach oben und erhöht dadurch die Ankopplung. Um die Kopplung zu verringern, braucht man einen dünnen Drahhaken (wie auf Bild a angedeutet) und zieht damit die Schleife wieder nach unten.

Bild a

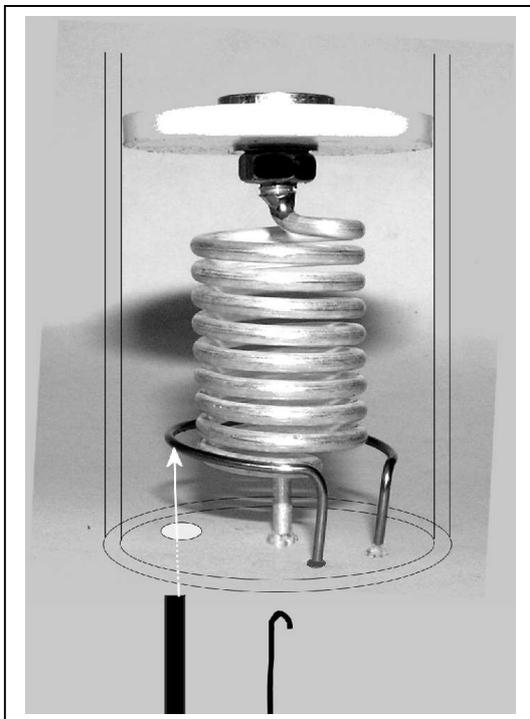


Bild b

